

Ⓩ[36621] In unserem Verlage erscheint am 12. September d. J. die erste Nummer von

Heimchen am Herd.

Illustrierte Wochenschrift für die Familie.

Jährlich 52 Nummern à 10 δ ord., 5 δ no. Nr. 1 u. 2 zum Vertrieb gratis, Nr. 3 u. 4 in Höhe der Contin. gratis.
Nr. 5 u. folg. nur bar à 5 δ netto.

Bei Herausgabe dieser neuen Zeitschrift hat uns der Gedanke geleitet, ein litterarisch und illustrativ glänzend ausgestattetes und zugleich **außergewöhnlich billiges Blatt** zu schaffen, um es auch der weniger bemittelten gebildeten Familie zu ermöglichen, sich in den Besitz einer guten Lektüre zu setzen. Wir hoffen hierdurch der Verbreitung minderwertiger Litteratur erfolgreich zu begegnen und sind überzeugt, daß unsere Bestrebungen bei dem gesamten Sortiments- und Kolportagebuchhandel die wärmsten Sympathieen finden werden.

Jede Nummer von „Heimchen am Herd“ umfaßt mindestens 2½ Bogen hoch 4° und kostet

nur 10 Pfennig.

Da eine so überaus billige

Familien = Zeitschrift ersten Ranges

noch nicht existiert, so ist das

Abzackgebiet unbegrenzt.

Aber auch unsere Bezugsbedingungen sind ohne Konkurrenz. „Heimchen am Herd“ ist die einzige Zeitschrift, auf welche Sie

schon bei Bezug eines einzelnen Exemplars 50% Rabatt,

Nr. 1 u. 2 gratis und Nr. 3 u. 4 in Höhe der Continuation gratis erhalten, demnach im ganzen ca.

54% Rabatt.

Ihre Bemühungen unterstützen wir auf das wirksamste durch Anschlag von äußerst effektvollen Plakaten in allen größeren Städten Deutschlands und Oesterreich-Ungarns, ferner durch fortlaufende Ankündigungen und Besprechungen in den gelesensten Blättern.

Ein großes 8 farbiges Plakat für Ihr Schaufenster übersenden wir Ihnen auf Verlangen.

Sammelmaterial stellen wir in reichlichem Maße zur Verfügung und bitten um Ihren Bedarf baldgest. aufzugeben.

Indem wir auch für unser neues Unternehmen Ihr gest. recht reges Interesse erbitten, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Dresden — Wien.

Verlag des Universum
(Alfred Hauschild).